

Jule Neigel, Der Rebell

Wenn Inngst der Morgen graut
und das Flstern weicht aus seinem Ohr
flit er md' in tiefen Schlaf und im Traum
stellt er sich dann als Held vergang'ner Zeiten vor
vor ihm liegt der Ozean
der rauhe Wind trgt weit der Mven Schrei
sein Schiff zerreisst das Dunkle Blau und die Welt
ringsherum
geht ihm ganz allein

Er ist der Rebell - und erfht sich wie Zorro
in den Straen der Stadt
Er ist der Rebell - schn wie ein Torero - stolz und hart

Als sei er noch im Kindertraum
schwebt ber Dchern - wie im Riesenrad
und aufnem Bild aus der Vergangenheit zeigt er sich
fest das Schwert in der Hand - als unbesiegbarer Pirat
wenn er durch die Gassen streift
und seine Augen strahl'n im Mondenschein
sind die Gedanken pltzlich - wirklichkeit und die Welt -
ringsherum
geht ihm ganz allein

Er ist der Rebell - und erfht sich wie Zorro
in den Straen der Stadt
Er ist der Rebell - schn wie ein Torero - stolz und hart - yeah